

KONZERTDIREKTION „FLITE“

WIEN IX, BERGGASSE 14 / TEL. A 17-4-31

KLEINER KONZERTHAUS-SAAL

Dienstag, den 29. April 1930, halb 8 Uhr abends

Klavierabend

HERMANN ZECHNER

Mitwirkend: **GISA SMETANA** (Gesang)

Am Flügel: **KARL MEISE**

PROGRAMM:

1. Bach Chromatische Fantasie und Fuge
2. Liszt Sonate H-moll **Hermann Zechner**
3. Strauß Traum durch die Dämmerung
Philipp Müllner Die Rose
Max Asl Liebestrunken
F. E. Pamer Nocturno
Welteneinsamkeit **Gisa Smetana**
4. K. Stimmer 2 Klavierstücke aus op. 7:
a) A la française
b) Orchestral
E. Mac Dowell Schattentanz
S. Rachmaninoff Polichinelle
E. Toch Der Jongleur **Hermann Zechner**
— P a u s e —
5. Händel Recitativ und Arie aus „Rinaldo“
Puccini Turandot
Korngold Lied der Marietta aus „Die tote Stadt“ **Gisa Smetana**
6. Rinaldini Triptychon
(Mosso — Adagio — Finale) **Hermann Zechner**

Klavier: BOSENDORFER

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

Preis des Programmes 60 Groschen (inkl. Steuer)

Stern & Steiner 6329

Über behördliche Anordnung sind die Damen verhalten, die Hilfe abzunehmen!